

LEITBILD

Die Johannes-Schule ist eine Oberschule in Trägerschaft der Schulstiftung des Bistums Osnabrück.

Als katholische Schule orientiert sie ihre Pädagogik am christlichen Menschenbild: Der Mensch als Geschöpf Gottes ist der Mitgestalter der Welt und deshalb verantwortlich für das eigene Leben, das seiner Mitmenschen und für die Schöpfung.



Der Namenspatron der Johannes-Schule, Papst Johannes XXIII., gibt ihr die zweite Leitidee vor: "Wir sind nicht auf Erden, um ein Museum zu hüten, sondern um einen Garten zu pflegen, der von blühendem Leben strahlt und für eine schöne Zukunft bestimmt ist."

In diesem Sinne ist die Johannes-Schule bestrebt, "ein Garten voller Leben" zu sein.

Aus der Verknüpfung dieser beiden Grundgedanken- verantwortliche Mitgestaltung der Welt und Pflege des „Gartens voller Leben“- ergibt sich als zentraler Bildungsauftrag unserer Schule das Leitziel: Vermittlung von Lebenswissen.

Lebenswissen meint hier Wissen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die dem Leben dienen:

Unsere Schülerinnen und Schüler lernen, aus der Fülle heutigen und zukünftigen Wissens dasjenige auszuwählen und sich anzueignen, das ihnen hilft, ihr Leben in Selbstständigkeit und Achtung vor ihren Mitmenschen und vor Gott zu meistern. Deshalb erfordert unser Leitbild die Vermittlung von Kompetenzen, zu denen auch Haltung, Einstellung und Bereitschaften gehören, um wechselnde Lern- und Lebenssituationen individuell bewältigen zu können.



Diesen Zusammenhang gilt es im Hintergrund auf die Schul- und Unterrichtsgestaltung an der Johannes-Schule zu veranschaulichen.